

Umsatzentwicklung im Oktober 2025 Beim Teutates!

Gäbe es die Warengruppe Belletristik nicht, wäre die Umsatzentwicklung im Oktober im Vergleich zum Vorjahresmonat bedenklich: Alle anderen Warengruppen liegen prozentual im Minus, zum Teil sogar zweistellig. Aber eben, es gibt glücklicherweise die Belletristik – und es gibt Asterix: Der neue Band «Asterix in Lusitanien», der am 23. Oktober in einer weltweiten Startauflage von 5 Millionen Exem-

plaren auf den Markt kam, geht weg wie ... nun, wie ein neuer Asterix-Band eben! Insgesamt liegt der diesjährige Oktober 2,6 Prozent unter jenem von 2024. Kumuliert bewegt sich 2025 ungefähr auf dem Niveau des Vorjahrs. Jetzt bitte noch ein starkes Weihnachtsgeschäft! Die Zahlen des «Branchenmonitors Buch» erhebt GfK Entertainment im Auftrag des SBVV.

Entwicklung von Umsatz, Absatz und Preisen im Deutschschweizer Buchhandel*

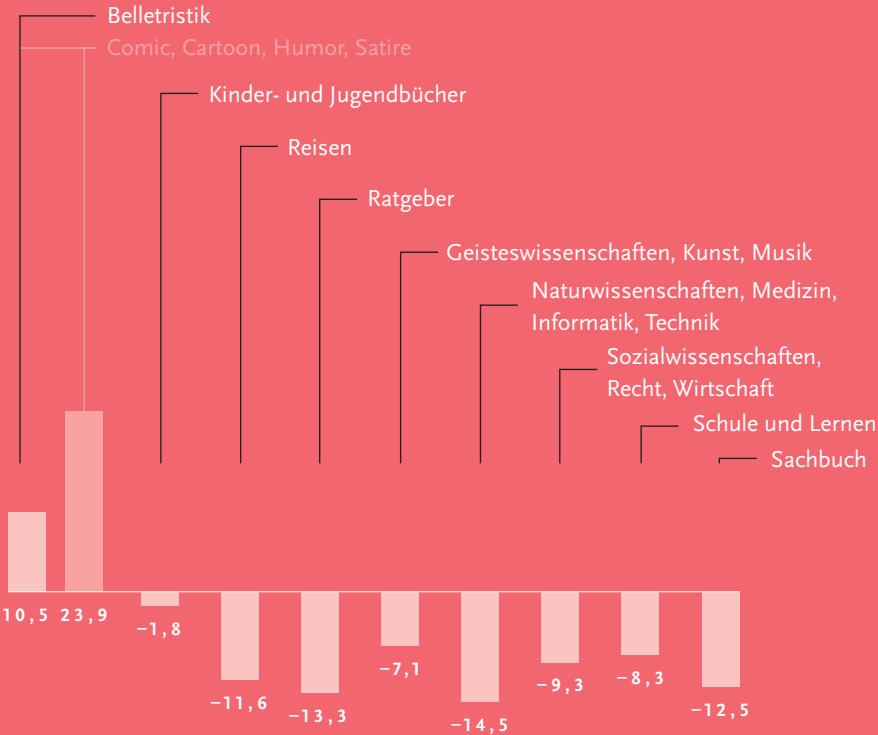
Oktober 2025

UMSATZ	ABSATZ	PREIS
-2,6	-1,8	-0,8

Kumuliert 2025

UMSATZ	ABSATZ	PREIS
-0,6	-1,4	0,8

Umsatzentwicklung Oktober 2025 nach Warengruppen*



*Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Zahlen in Prozent

Lesezeichen



Katja Früh
Vielleicht ist die Liebe so

Roman · Diogenes

Diogenes
978-3-257-07344-7

Vielleicht ist die Liebe so

Katja Früh

Anjas Mutter ist übergriffig, herrisch, egozentrisch und für ihr Alter topfit – und hat beschlossen, ihrem Leben ein Ende zu setzen. Der Termin steht, die Einladungen zur Trauerfeier müssen nur noch verschickt werden, die Menüabfolge für den Leichenschmaus inklusive Musik ist ebenfalls festgelegt. Ist das nun selbstbestimmt, egoistisch, angemessen, schlicht verrückt? Anja weiß nicht recht, wie sie reagieren soll und fühlen darf. Zum Glück gibt es Mike in der Bar, die Stammgäste Oli und Jack, ihren Exfreund Carlos, die beste Freundin ihrer Mutter, Nelly, ihren Therapeuten Dr. Dische und vor allem Benjamin, der nach Jahren in London wieder in der Stadt ist – mit ihnen diskutiert, philosophiert und schimpft Anja. Und sie denkt zurück, nicht nur an ihre Vergangenheit, sondern auch an die ihrer ganzen Familie, in der auch immer ein Stück der eigenen Wahrheit liegt.

